

Transnationale Schweiz

Keine Nation hört an ihren Grenzen auf. Menschen, Waren, Geld, Ideen: Sie zirkulieren grenzüberschreitend. Welchen Einfluss hat das auf die Institutionen und das Selbstbild eines Landes? Wie war die Schweiz an globalen Entwicklungen beteiligt?

Auf einem Podium diskutieren unsere Gäste diese Fragen ausgehend von zwei Neuerscheinungen: Lea Hallers Buch «Transithandel. Geld- und Warenströme im globalen Kapitalismus» (Suhrkamp 2019) und dem von Nathalie Büsser, Thomas David, Pierre Eichenberger, Lea Haller, Tobias Straumann und Christa Wirth herausgegebenen Sammelband «Transnationale Geschichte der Schweiz» (Chronos, im Erscheinen).

Barbara Lüthi Universität Köln

Dominik Gross Alliance Sud

Jakob Tanner Universität Zürich

Monika Dommann (Moderation) Universität Zürich

21. November 2019, 19:00
Schweizerisches Sozialarchiv Medienraum

Eintritt frei. Anschliessend kleiner Apéro.
Die Autorin und ein Teil der HerausgeberInnen sind anwesend.

